

DidA

Digitalisierung in der dualen Ausbildung

DidA



B i l d u n g

ist die

Z u k u n f t

und die Zukunft ist

D i g i t a l

E i n P i l o t p r o j e k t

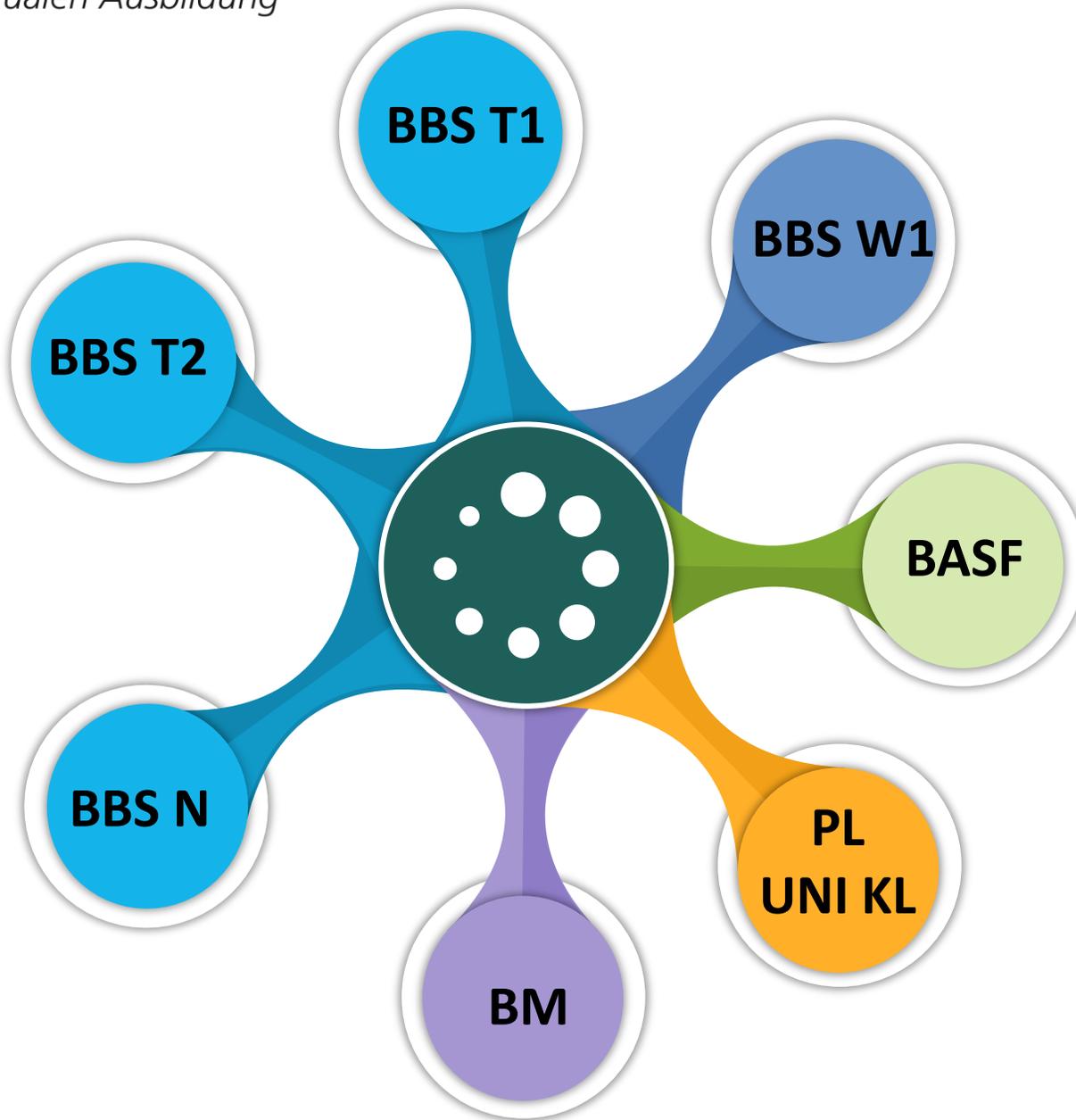
i n



Rheinland-Pfalz

Quelle: Motto des Festivals der digitalen
Bildung Heidelberg Juli 2018

Die Projektpartner

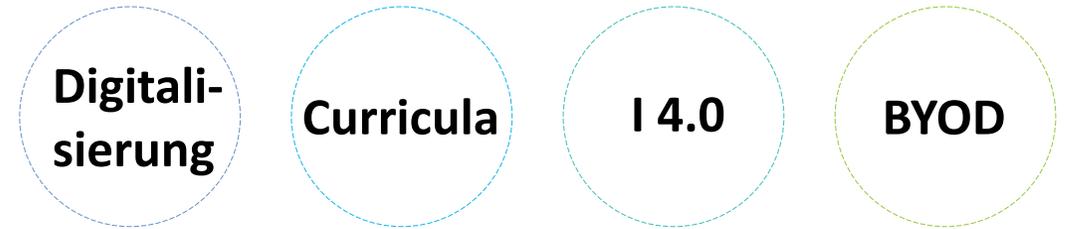


-  4 Ludwigshafener BBSen
-  BASF und andere duale Partner
-  Bildungsministerium
-  Pädagogisches Landesinstitut Uni Kaiserslautern
-  Stadt Ludwigshafen Bereich Schulen



- Digitalisierung
 Gesellschaftliche Bedeutung, Digitalstrategie der Bundesregierung und der KMK

- Curricula
 Seit dem Schuljahr 2018 sind wesentliche Elemente der "Digitalisierung" Bestandteil aller Curricula



- Industrie 4.0
 Menschen, Maschinen und Produkte sind direkt miteinander vernetzt; → Gemeinsame Plattform mit dem dualen Partner

- Bring Your Own Device
 Ökonomischer, sinnvoller, plattformübergreifender und berufsfeldspezifischer Einsatz privater Endgeräte bei optimaler Integration in Unterricht und Lernprozeß



- **Erwerb gemeinschaftlich (durch Lehrkräfte und Ausbilder) vermittelter, fachlicher Kompetenzen der Auszubildenden auf Grund der teilnovellierten Ausbildungsordnungen und der neuen KMK-Rahmenlehrpläne der entsprechenden Berufsfelder**
- **Stärkung der Lernortkooperation und Vernetzung in der dualen Ausbildung**
- **Entwicklung von pädagogischen Konzepten zur Individualisierung des Lernangebotes, des Lernortes und des Lernzeitpunktes**
- **Weiterqualifizierung von Lehrkräften und Ausbildern in den Aspekten der digitalen Berufswelt**
- **Präzisierung von Inhalten und Kompetenzen, die in den Curricula formuliert werden**

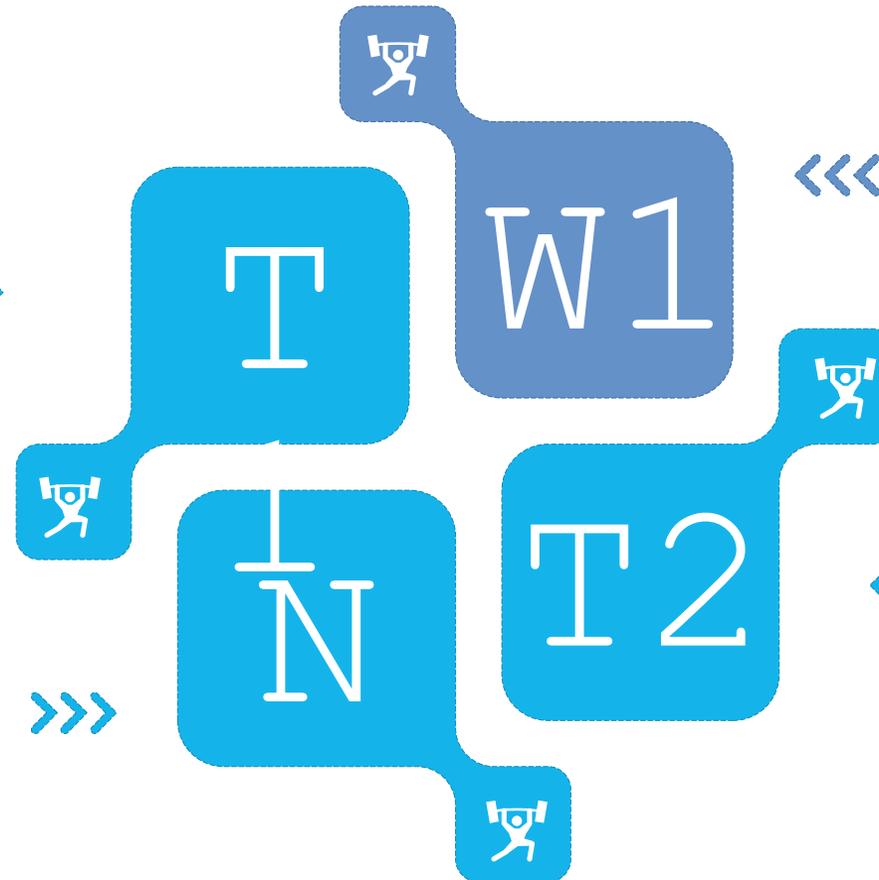
Pilotbeteiligte Klassen



Anlagenmechaniker/-in
Elektroniker/-in für

Automatisierungstechnik
IT-Systemelektroniker/-in
Industriemechaniker/-in

Chemikanten/-innen
Physiklaboranten/-innen



Medienkaufleute
Industriekaufleute

Hotelfachleute mit
Zusatzqualifikation
en



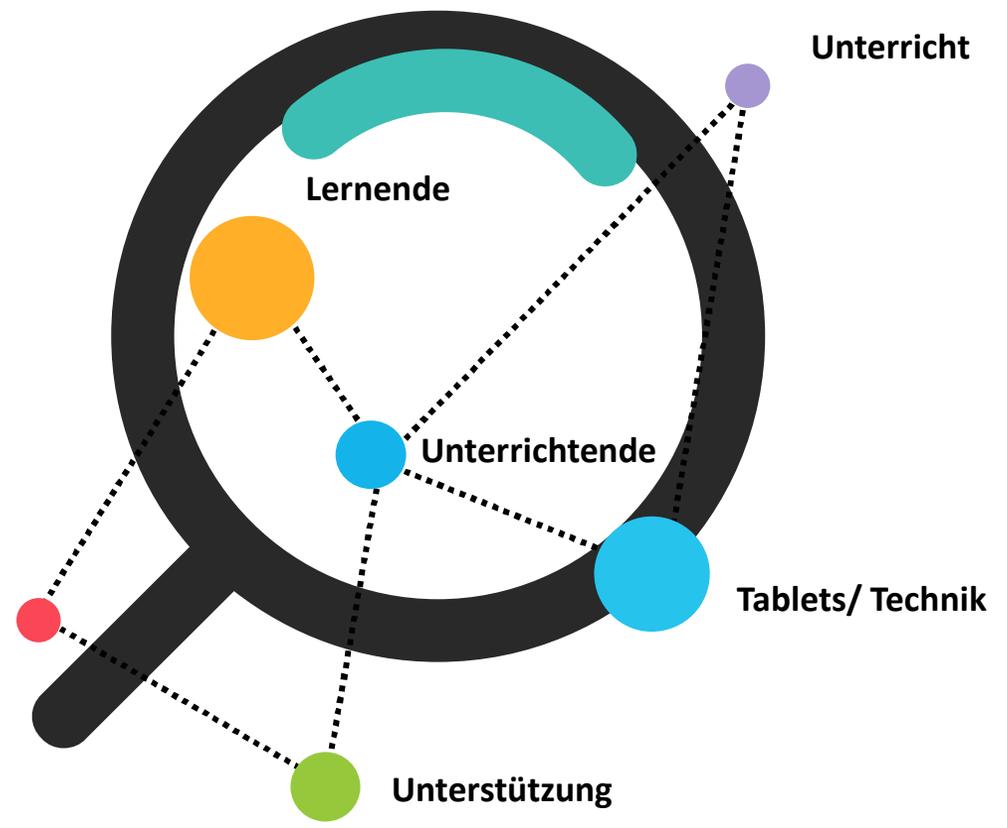
Die SuS lernen zunächst die Grundzüge im Umgang mit den Tablets, in dem Sie einfach beginnen, im Unterricht mitzuschreiben und die Dateien strukturiert abzulegen. (Account für Schul-WLAN und Office365-Edu-Cloud; Schulung Klassen/ Berufsgruppenspezifisch;

Dateien werden in entsprechenden Fachgruppen geteilt: SuS, Lehrer und betriebliche Ausbilder

Einsatz verschiedener Tools zur Unterstützung der Mitschriften werden eingesetzt: Tabletkamera, Dokumentenkamera, Internetquellen, Screenshots, Editoren/ Autorentools (Onenote, Documents...); Einsatz von Klassenraummanagement-Tools (z.B. Onenote-Classroom oder Apple (MDM/ Zuludesk)

Erstellung von Kursmaterialien in OLAT und unterrichtlicher Einsatz; Lernortunabhängiges Lernen; Nutzung von Online-Tests; Projektion von Tablet-Bildschirmen auf den interaktiven Whiteboards; Gemeinsame Bearbeitung und Sicherung der Ergebnisse;

Online-Tests, Feedback, Kommunikation...



Im Klartext



Start: Smoothe Einführung

- ✓ *Handlungsbedarf ist unstrittig*
- ✓ *keine stundenlangen Schulungen*
- ✓ *learning by doing*
- ✓ *Unterstützung*
- ✓ *Personenbezogene Geräte:*
 - Jeder bekommt ein Tablet mit Stift und Bluetooth-Tastatur*
- ✓ *Kostenloser Zugang zu WLAN, Office365-Edu-Cloud, Onenote, und Lernplattform OLAT*

Prozessphase



- ✓ *bedarfsorientierte Schulungen*
- ✓ *learning by doing*
- ✓ *Zielgruppenspezifische Schulung*
- ✓ *Berufsgruppenspezifische Umsetzung*
- ✓ *Unterstützung*
- ✓ *Einsatz von Plattformen*
- ✓ *Einsatz von Apps und Lernsoftware*
- ✓ *Einsatz von digitalen Schulbüchern*

Pädagogik-Team

Zielvereinbarungen

- Lernortkooperation fördern
- Digitalisierung fördern:
 - ✓ Umgang mit digitalen Medien
 - ✓ Umgang mit digitalen Daten
- Neue Formen des Lehrens und Lernens entwickeln:
 - ✓ für SuS
 - ✓ für LuL/ AuA

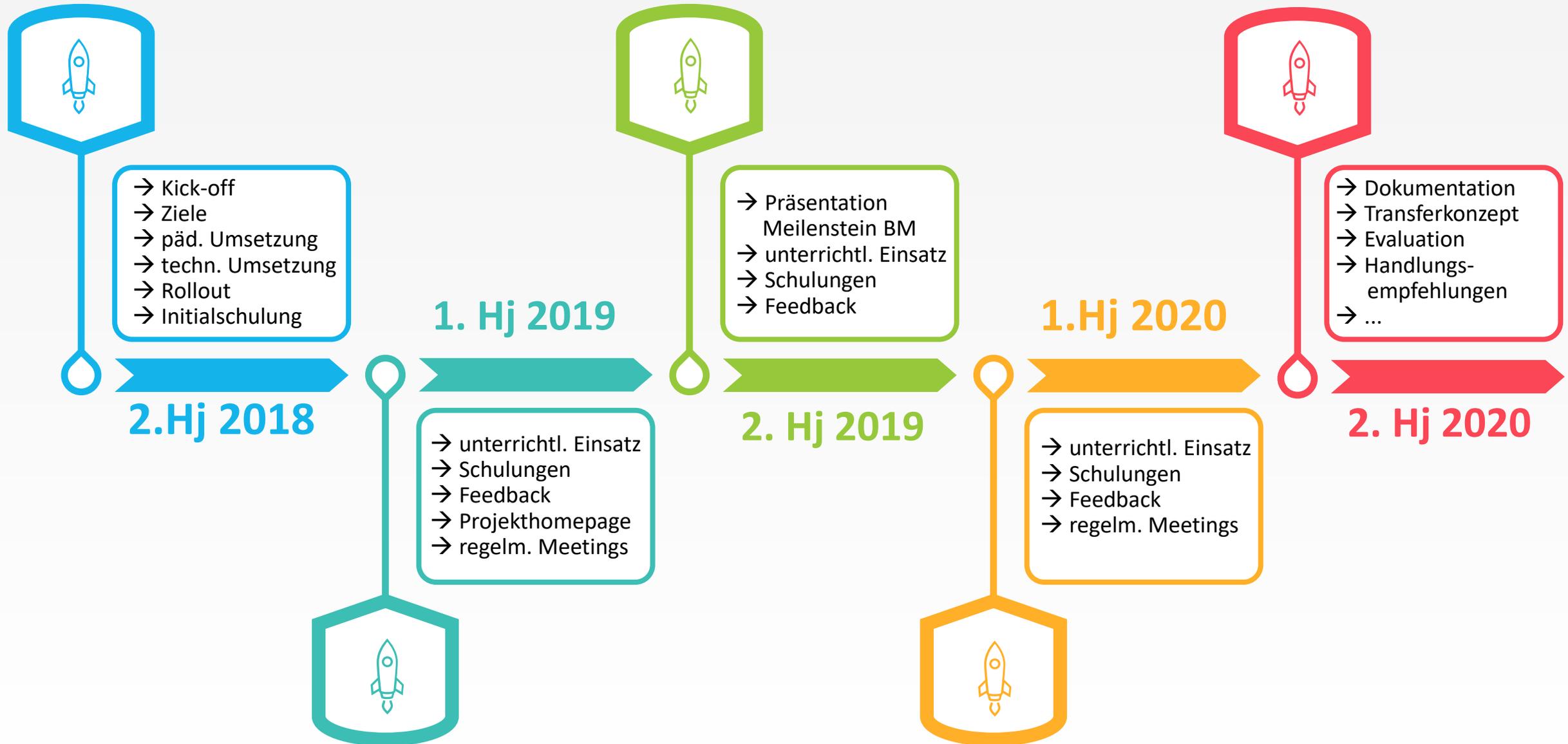
Fortbildungen

- Zur Nutzung von Onenote
- Zur Nutzung von OLAT
- Gemeinsames Erarbeiten von spezifischen Lernprogrammen von LuL sowie AuA
- Besuch von Veranstaltungen zur Digitalisierung
- Lernen von Erfahrungen anderer Bundesländer

Evaluation

- Wissenschaftliche Unterstützung des Fachbereiches Schulentwicklung/Pädagogik, Frau Dr. Mandy Schiefner-Rohs, der Universität Kaiserslautern mit den **Schwerpunkten Zielschärfung und Evaluation des Projektes**

So soll es weitergehen...



Fragen?

Projekthomepage :
<https://olat.bbslu.de>

Hinweis : Gastzugang wählen